Kreis Steinfurt

Schnelles Netz in vier Gemeinden

[30.03.2016] Das Unternehmen Deutsche Glasfaser soll in vier Gemeinden des Kreises Steinfurt für schnelle Internet-Anschlüsse sorgen. Die Verträge für den Aufbau eines Glasfasernetzes wurden jetzt unterzeichnet.

Vier Gemeinden im Kreis Steinfurt setzen auf Anschlüsse an die schnelle Datenautobahn. Dazu haben die Bürgermeister von Westerkappeln, Mettingen, Recke und Lotte Verträge mit dem Unternehmen Deutsche Glasfaser geschlossen. Der Breitband-Spezialist baut in den Gemeinden ein neues Netz und verlegt Glasfaserleitungen bis in die Häuser. Bürgermeister Eckhard Kellermeier aus Recke sagt: „Dies ist ein besonderer Tag für unseren Ort, denn ohne finanzielle Mittel der Gemeinde erhalten die Siedlungsbereiche von Recke die bestmögliche Technik." Mettingens Bürgermeisterin Christina Rählmann, die vor kurzem einen Förderbescheid des Bundes für die Entwicklung von Breitband im Außenbereich in Empfang nahm, begrüßt, dass somit im gesamten Ort etwas in Bewegung komme: „Wir wollen die Versorgung aller Bürgerinnen und Bürger und Gewerbebetriebe verbessern und brauchen dafür private Investitionen.“ Auch Westerkappelns Bürgermeisterin Annette Große Heitmeyer stellt die Besonderheiten des Konzeptes heraus: „Mir war es ein Anliegen, dass nicht nur der Kernort versorgt wird, sondern auch Ortsteile wie Velpe und die Industrie- und Gewerbegebiete mit in den Fokus rücken.“ Damit die Datenautobahn in den vier Gemeinden gebaut werden kann, müssen nun noch die Bürger mitspielen: Für den tatsächlichen Ausbau ist in den Gebieten eine Nachfragebündelung nötig, bei der sich mindestens 40 Prozent der Haushalte für den Anschluss an das Glasfasernetz entscheiden müssen.

(al)

Stichwörter: Breitband, Kreis Steinfurt